

## Colle della Bandia - Passo della Gardetta

	geht so gering	schön mittel	super Wahnsinn
Landschaft	[Progress bar: 100%]		
Fahrvergnügen	[Progress bar: 80%]		
Wanderspäß	[Progress bar: 30%]		

	leicht M1/D1	mittel M2/D2	schwer M3/D3	extrem M4/D4
Auffahrt	[Progress bar: 80%]			
Abfahrt	[Progress bar: 60%]			

Land/Region	Italien, Maira-Stura-Gebiet
Startort	Pietraporzio 1249 m ü. NN
Zielort	Torrente Unerzio ca. 1800 m ü. NN oder weiter nach Chialvetta 1495 m ü. NN
Routenverlauf	Pietraporzio - Moriglione - Il Pilone - Rio Bandia - Gias Alpe - Colle della Bandia - Colle Margherina - Colle di Salsias Blancias - Rifugio Gardetta - Passo della Gardetta - Torrente Unerzio - Chialvetta
Distanz	28 km
Höchster Punkt	2439 m ü. NN
Höhe kumuliert	1400 m
Schwierigkeiten	Bis Moriglione Asphalt M1, dann bester Schotterweg M1/M2 bis Il Pilone; weiter bergab und horizontal auf Trail D2, danach heftiger Gegenanstieg bis auf Schotterstrecke, ab dort steil bis zum Colle della Bandia M2/M3; weiter in schwach geneigtem Gelände M1/D1 auf Schotter; Schlussanstieg zum Passo della Gardetta grobschottrig und steil M2/M3; bergab D2 mit anspruchsvollen Passagen D3; weiter auf Schotter D1
Tragestrecken	Bergauf ca. 20 Minuten Schieben; bergab ist Alles fahrbar (mit etwas Risikofreude)
Gegenrichtung	Bis zum Passo della Gardetta lange Schiebestrecke (45 bis 60 Minuten); danach nur noch kurzer Gegenanstieg zu Il Pilone
Wegfindung	Ausreichend markiert; der richtige Weg (ganz neu angelegt) zweigt kurz nach dem Aussichtspunkt Il Pilone rechts ab (in den verfügbaren Karten entweder noch nicht oder falsch eingetragen)
Verkehr	Menschen sind in der Gegend um die Rifugio Gardetta sowohl zu Fuß als auch im Auto anzutreffen, die Menge hält sich jedoch in Grenzen
Landschaft	Es lohnt sich auf jeden Fall
Tipps	Genügend Wasser mitnehmen, da es hier aufgrund der sonnenexponierten Lage warm wird
Befahrung/Bericht	Befahrung am 31.08.2005 / <a href="http://www.trans-albino.de">www.trans-albino.de</a> - Tour 2005, 5. Tag

